

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2021

Donnerstag, 10. Juni 2021, 10:45 Uhr, Alte Kaserne, Technikumstrasse 8, Winterthur

Anwesende: Markus Schatzmann, Doris Schumacher, Martin Lugenbiehl, Katharina Gander

Versammlungsleitung: Markus Schatzmann

Protokoll: Katharina Gander

Total gültige Stimmen: 238

Total ungültige Stimmen: 0

Traktanden
1. Genehmigung des Jahresberichts des Vorstands
Ja: 233, Nein: 3 Der Jahresbericht wird genehmigt.
2. Kenntnisnahme der Jahresberichte der Geschäftsprüfungskommission (GPK), des Solidaritätsfonds, des Innovationsfonds und des Pflichtdarlehensfonds (Beilage)
Keine Abstimmung
3. Abnahme der Jahresrechnung 2020
Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle 2019 Keine Abstimmung
Abnahme der Jahresrechnung 2020 Total gültige Stimmen: 238 Ja: 212, Nein: 16
Beschluss über die Gewinnverwendung Total gültige Stimmen: Ja: 231, Nein: 4 Der Bilanzgewinn von 488 Franken wird auf die neue Rechnung vorgetragen.
Entlastung des Vorstands Total gültige Stimmen: Ja: 212, Nein: 10 Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter erteilen dem Vorstand die Décharge.
4. Kenntnisnahme des Budgets 2020
Keine Abstimmung
5. Information zum Verkauf des Hirschen

Keine Abstimmung
6. Genehmigung des Reglements der Geschäftsprüfungskommission
Total gültige Stimmen: 238 Ja: 210, Nein: 4
7. Genehmigung des Reglements der Schlichtungsstelle
Ich genehmige das Reglement Total gültige Stimmen: 238 Ja: 210, Nein: 6
8. Wahl von Temis als Schlichtungsstelle der Gesewo
Total gültige Stimmen: 238 Ja: 207, Nein: 8
9. Änderung des Reglements des Pflichtdarlehensfonds
Total gültige Stimmen: 238 Ja: 205, Nein: 6
10. Änderung des Reglements des Solidaritätsfonds
Total gültige Stimmen: 238 Ja: 204, Nein: 6
11. Genehmigung der Anträge an den Innovationsfonds
a. Genehmigung des Antrags «Landweitdenken – Landweitleben» des Hausvereins der Alten Bäckerei Waltenstein mit der Bitte zur finanziellen Unterstützung in der Höhe von CHF 15'000.- für fünf Jahre. Ja: 198, Nein: 16
b. Genehmigung des Antrags des Hausvereins EinViertel zur finanziellen Ermöglichung eines Weiterbildungszyklus im Umfang von CHF 11'650.- für zwei Jahre. Ja: 148, Nein: 60
c. Genehmigung des Antrags des Hausvereins Hörnlistrasse zur Finanzierung einer Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach der Hörnlistrasse 16 im Umfang von CHF 18'000.- Ja: 196, Nein: 22
12. a Der Vorstand beantragt der Generalversammlung die Änderungen der Statuten der Gesewo betreffend Leistung von Nachschüssen zu genehmigen
Begründung: Der letzte Satz im Art. 4.1. Mittelbeschaffung steht im Widerspruch zu Art. 4.9. Haftung der Mitglieder. Nach Empfehlung des Rechtsdiensts beantragt der Vorstand, den letzten Satz im Art. 4.1. ersatzlos zu streichen, um den Widerspruch aufzuheben (hervorgehoben in roter Schrift): Art. 4.1. Mittelbeschaffung (Statuten S. 4) Die Mitglieder der Genossenschaft können zur Leistung von Nachschüssen verpflichtet werden, die jedoch nur der Deckung von Bilanzverlusten dienen dürfen. Art. 4.9. Haftung der Mitglieder (Statuten S. 5) Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede Nachschusspflicht oder Haftbarkeit des einzelnen Mitglieds ist ausgeschlossen.

Total gültige Stimmen: 238

Ja: 179, Nein: 25

Der Antrag zur Änderung der Statuten wird angenommen.

12b. Der Vorstand beantragt der Generalversammlung die Änderungen (hervorgehoben in roter Schrift) der Statuten der Gesewo in Sachen Fonds und Solidaritätskommission zu genehmigen.

Die Statutenänderungen werden gesamthaft beschlossen

4.5. ~~Solidaritätsfonds~~-Fonds

- 1 Die Genossenschaft unterhält einen Pflichtdarlehens-, einen Solidaritäts-, und einen Innovations-Fonds. und weitere Fonds. Gesuche an den Pflichtdarlehens- und an den Solidaritätsfonds werden durch die Solidaritätskommission behandelt und entschieden. Die Aufgaben und Befugnisse der Solidaritätskommission sind unter 5.12 Organe geregelt. Gesuche an den Innovationsfonds werden an den Vorstand eingereicht und je nach beantragter Summe dem zuständigen Organ zur Entscheidung vorgelegt.

Änderung 2 (Statuten S. 6/7)

5. Organisation

5.1. Organe

Die Organe der Genossenschaft sind:

- a) die Generalversammlung,
- b) der Vorstand,
- c) die Geschäftsprüfungskommission (GPK),
- d) die Revisionsstelle
- e) der Häuserrat,
- f) die Schlichtungsstelle,
- g) die Solidaritätskommission

5.2. Generalversammlung

- f.) Wahl des Präsidiums und der übrigen Mitglieder des Vorstandes, der Geschäftsprüfungskommission, der Revisionsstelle, und der Schlichtungsstelle und der Solidaritätskommission,

5.3. Abstimmungen und Wahlen

- 5 Die Mitglieder des Vorstandes, die Geschäftsprüfungskommission, sowie die Revisionsstelle, die Schlichtungsstelle sowie die Solidaritätskommission werden jeweils für ein Jahr gewählt und sind wieder wählbar. Für den Vorstand gilt eine Amtszeitbeschränkung von 10 Jahren.

Änderung 3 (Statuten S. 10)

5.14. Solidaritätskommission

Die Solidaritätskommission besteht aus einem Vorstandsmitglied und zwei wenn möglich fachlich ausgewiesenen Mitgliedern, die nicht in einem Haus der Gesewo wohnen und von der Generalversammlung der Gesewo gewählt werden. Die Solidaritätskommission konstituiert sich selbst. Die Amtsdauer ist auf zehn Jahre beschränkt. Die Solidaritätskommission ist zuständig für den Vollzug

der Reglemente des Pflichtdarlehens und des Solidaritätsfonds, insbesondere die Behandlung und den Entscheid über die Gesuche. Der Entscheid der Solidaritätskommission ist abschliessend und kann nicht angefochten werden. Der Vorstand hat gegenüber der Solidaritätskommission keine Weisungsbefugnis. Die Solidaritätskommission informiert die Genossenschaft an der Generalversammlung über die Verwendung der Gelder. Die Arbeit wird gemäss dem Entschädigungsreglement entschädigt. Die Solidaritätskommission beauftragt die Geschäftsstelle mit der Vorbereitung und der Ausführung ihrer Geschäfte und der Protokollführung. Die Mitglieder der Solidaritätskommission und der Geschäftsstelle unterstehen der Schweigepflicht.

Total gültige Stimmen: 238

Ja: 192, Nein: 11

Der Antrag zur Änderung der Statuten wird angenommen.

13. Wahlen

Wahl des Vorstands

Total gültige Stimmen 238:

Martin Borst (Wiederwahl)	Ja: 223	Nein: 6, abs. Mehr 116
Maria Frantzis (Wiederwahl)	Ja: 218	Nein: 5, abs. Mehr 113
Markus Schatzmann (Wiederwahl)	Ja: 217	Nein: 9, abs. Mehr 114
Doris Schumacher (Wiederwahl)	Ja: 214	Nein: 11, abs. Mehr 114
Samuel Hasler (Neuwahl)	Ja: 218	Nein: 4, abs. Mehr 112
Judith Peter (Neuwahl)	Ja: 221	Nein: 2, abs. Mehr 113
Sabine Ziegler (Neuwahl)	Ja: 221	Nein: 3, abs. Mehr 113

Wir gratulieren allen Mitgliedern des Vorstandes zur Wahl und Wiederwahl.

Wahl des Vorstands-Präsidiums

Total gültige Stimmen: 238, absolutes Mehr:

Markus Schatzmann (Wiederwahl)	Ja: 217	Nein: 9, abs. Mehr 114
--------------------------------	---------	------------------------

Wahl der Geschäftsprüfungskommission

Total gültige Stimmen 238:

Stephanie Engelhardt-Scherf (Wiederwahl)	Ja: 224	Nein: 2, abs. Mehr 114
Martin Lugenbiehl (Wiederwahl)	Ja: 216	Nein: 8, abs. Mehr 113
Roland Rusnak (Wiederwahl)	Ja: 210	Nein: 15, abs. Mehr 114
Stefano Terzi (Wiederwahl)	Ja: 222	Nein: 5, abs. Mehr 115
Robert Schwarzenbach (Neuwahl)	Ja: 211	Nein: 12, abs. Mehr 113

Wir gratulieren den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission zur Wahl und Wiederwahl.

Wahl der Solidaritätskommission

Total gültige Stimmen 238:

Martin Lassner (Wiederwahl)	Ja: 221	Nein: 1, abs. Mehr 112
-----------------------------	---------	------------------------

Beatrice Helbling-Wehrli (Neuwahl)
Claudia Imdorf (Neuwahl)

Ja: 221 Nein: 0, abs. Mehr 112
Ja: 220 Nein: 0, abs. Mehr 111

Wir gratulieren Martin Lassner, Beatrice Helbling-Wehrli und Claudia Imdorf zur Wahl und Wiederwahl.

Revisionsstelle

Total gültige Stimmen 238:

Ja: 214, Nein: 17, Absolutes Mehr 117

Die Ostschweizerische Treuhandgesellschaft OTG (bisher) wird für eine weitere Amtszeit von einem Jahr wiedergewählt.

Sitzungsleitung:



Markus Schatzmann

Protokollführung:



Katharina Gander

Vizepräsidentin:



Doris Schumacher

GPK-Präsident:



Martin Lugenbiehl